

PRESSEINFORMATION

Filderstadt/Berlin, 18. März 2023

Jubiläumsjahr der DRF Luftrettung **Ein halbes Jahrhundert im Einsatz für Menschen**

- **Die DRF Luftrettung feiert am 19. März den 50. Jahrestag ihres ersten Einsatzes.**
- **Die Bedeutung der Luftrettung als wichtiger Bestandteil der Rettungskette nimmt weiter zu.**
- **Beim Auftakt-Event in Berlin erwartet das Publikum gleich zwei Premieren.**

Als am 19. März 1973 der Hubschrauber des Typs Alouette III bei – gemäß des damaligen Originalfunkspruchs – „sechs Knoten Wind aus 150 Grad“ das allererste Mal zu einem Einsatz abhob, war das für alle Beteiligten ein ganz besonderer Moment: Nur ein halbes Jahr nach der offiziellen Gründung der DRF Luftrettung in Filderstadt, zuvor noch Deutsche Rettungsflugwacht e.V., startete die dreiköpfige Crew des heutigen Christoph 41 an jenem Tag vom Vorfeld des Stuttgarter Flughafens aus, um einer jungen Frau nach einem Verkehrsunfall bei Böblingen medizinisch zur Seite zu stehen.

Doch das war nur der Beginn einer langen Reise: Seit nunmehr 50 Jahren setzt sich die DRF Luftrettung für Menschen ein – und das rund um die Uhr, vom Gipfel bis zur Küste. „Das macht uns sehr stolz. Aber wir blicken bereits nach vorn und arbeiten jetzt schon daran, wie wir morgen noch mehr Menschenleben retten können als heute“, sagt Dr. Krystian Pracz, Vorstandsvorsitzender der DRF Luftrettung.

Vorreiter in vielen Bereichen

Die Meilensteine der vergangenen 50 Jahre verdeutlichen den kontinuierlichen Fortschritt der DRF Luftrettung: So feierte beispielsweise die Station am Klinikum Großhadern in München 1991 gleich zwei Premieren – den hierzulande ersten 24-Stunden-Betrieb sowie den ersten Intensivtransporthubschrauber Deutschlands. Außerdem wird 2009 an der Station in der bayrischen Landeshauptstadt erstmals in der zivilen Luftrettung mit Nachtsichtgeräten geflogen. „Mit dieser Historie verfügt die DRF Luftrettung in Europa über eine besonders wertvolle und aussagekräftige Expertise im Bereich der Nachtflüge“, betont Dr. Pracz.

Weitere Beispiele für die Vorreiterrolle der DRF Luftrettung sind nicht zuletzt die weltweit erste Inbetriebnahme des Hubschraubertyps H145 im Jahr 2015, der durch ein neues Innenraumkonzept die optimalen Bedingungen für Intensivtransporte bietet, oder 2021 die Einführung der H145 mit fünf Rotorblättern, der dank höherer Lastkapazität und besserem Flugkomfort für mehr Sicherheit bei Einsätzen sorgt. Welch großen Stellenwert das Thema Nachhaltigkeit in der Luftfahrt eingenommen hat, unterstreicht die DRF Luftrettung unter anderem mit dem jüngsten Pilotprojekt in Magdeburg, bei dem die rot-weißen Luftretter nun schon seit einigen Wochen mit dem umweltfreundlichen Treibstoff SAF (Sustainable Aviation Fuel) unterwegs sind.

Jede Sekunde zählt

Doch egal ob modernere Technik, leistungsfähigere Triebwerke oder regelmäßige Flottenmodernisierungen – an oberster Stelle steht bei den rot-weißen Luftrettern stets das Wohl der Patienten: „Bei uns arbeiten Menschen, die immer genau wissen, worauf es ankommt. Nur mit dem

richtigen Fokus und der nötigen Handlungsschnelligkeit lassen sich Leben retten. Deshalb hinterfragen und optimieren wir ständig jeden Ablauf, jeden Handschlag und jede Denkweise“, bekräftigt der DRF-Vorstandsvorsitzende, der davon überzeugt ist, dass die Relevanz der Luftrettung als wichtiger Bestandteil der Rettungskette in Zukunft noch weiter zunehmen wird.

Start in Berlin

Das Jubiläumsjahr startet am Wochenende des 18. und 19. März in Berlin mit gleich zwei Premieren: Dabei enthüllt die DRF Luftrettung nicht nur den neuen Jubiläumshubschrauber mit eigener Sonderlackierung, sondern präsentiert zudem die „Welt der Luftretter“ – eine mobile Erlebniswelt auf 56 Quadratmetern, die im Anschluss bundesweit auf Tour gehen wird.

Nähere Informationen zur Historie und den wichtigsten Meilensteinen der DRF Luftrettung, zu allen Events rund um das Einsatzjubiläum sowie die Glückwünsche unserer Partner und Wegbegleiter finden Interessierte unter www.drf-luftrettung.de/8/de/50-jahre-drf-luftrettung.

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 39.308 Einsätze im Jahr 2022.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Jutta Oellig
T +49 711 7007-2212
jutta.oellig@drf-luftrettung.de